

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 55 (1982)

Heft: [5]

Vorwort: Liebe Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leser

Die Artikel über die Schule der Zukunft oder auch die Zukunft der Schule sind offenbar auf Interesse gestossen. Es gab wieder einmal Reaktionen, mündliche und schriftliche. Für einen Redaktor ist es jeweils ein grosses Erlebnis, wenn Stellungnahmen von Lesern bis zu ihm gelangen. Er weiss dann, dass seine Zeitschrift gelesen wird, das weiss er nämlich sonst nicht, er vermutet es höchstens, nimmt es an oder er hofft es.

Sie finden in dieser Nummer noch zwei weitere Aeusserungen zum Thema der Zukunft der Schule. Ausserdem beginnen wir mit dem Abdruck eines längeren Artikels in französischer Sprache über den gegenwärtigen Stand der Reformentwicklung der obligatorischen Schulen in den westlichen Ländern Europas. Ein Thema, das auch uns im Zusammenhang mit den Diskussionen über das Schuleintrittsalter und den Uebertritt von der Primarschule zur Mittelschule beschäftigt.



Schule der Zukunft

Markus Kamber, Direktor des Schweizerischen Gewerbeverbandes

Einleitung

Der Auftrag, einige Gedanken zur Schule der Zukunft niederzuschreiben, hat mir mehr Mühe als erwartet bereitet. Obschon als Vertreter der Wirtschaft um Stellungnahme ersucht, kann ich auch nicht aus meiner Vaterhaut schlüpfen, habe zudem Schulerfahrungen als Mitglied einer Sekundarschulkommission gewonnen. Das alles fliesst ein in meine Vorstellungen, was vielleicht insofern unkorrekt ist, als dadurch die Gewichte der verschiedenen Beiträge zum ganzen Heft nicht mehr richtig verteilt sind.

Legitimation

Die Wirtschaft ist oder wäre jedoch in besonderem Masse legitimiert, ihre Vorstellungen und Erwartungen von der Schule der Zukunft zu formulieren. «In einer

*Herausgeber/Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées
Redaktion/Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031/23 35 35
Druck/Impression: Künzler Buchdruckerei AG, Felsenstr. 84, 9000 St.Gallen, Tel. 071/22 45 44
Inserate/Annonces: Max Kopp, Kreuzstr. 58, 8008 Zürich, Tel. 01/918 01 58, w.k.A. 071/22 45 44
Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel: Fr. 30.— / Einzelhefte / Numéros isolé: Fr. 3.—
Erscheinungsweise/Mode de parution: Monatlich/Mensuel*